

# Mathematikaufgaben

## > Analysis

### > Hoch-/Tiefpunkte

**Aufgabe:** Die ganz rationale Funktion 3. Grades:

$$f(x) = \frac{x^3}{3} + x^2 - 8x + 4$$

ist auf Hoch- und Tiefpunkte hin zu untersuchen sowie auf Monotonie.

**Lösung:** I. a) Allgemein ist bei der Untersuchung einer differenzierbaren Funktion  $f(x)$  auf Hoch- und Tiefpunkte als Extrempunkte (Punkte mit waagerechter Tangente) zu beachten:

$f'(x) = 0 \Rightarrow x_1, \dots$  als Hoch-, Tief- oder Sattelpunkte der Funktion (notwendige Bedingung)

$f''(x_1) > 0 \Rightarrow$  relatives Minimum/Tiefpunkt  $T(x_1|f(x_1))$

$f''(x_1) < 0 \Rightarrow$  relatives Maximum/Hochpunkt  $H(x_1|f(x_1))$ , ... (hinreichende Bedingung)

bzw.:

$f'(x) = 0 \Rightarrow x_1, \dots$  als Hoch-, Tief- oder Sattelpunkte der Funktion (notwendige Bedingung)

$f'(x_1-h) < 0, f'(x_1) = 0, f'(x_1+h) > 0$  für ein gewisses positives  $h$  nahe  $0 \Rightarrow$  Vorzeichenwechsel der Ableitung von  $-$  nach  $+$   $\Rightarrow$  Tiefpunkt  $T(x_1|f(x_1))$

$f'(x_1-h) > 0, f'(x_1) = 0, f'(x_1+h) < 0$  für ein gewisses positives  $h$  nahe  $0 \Rightarrow$  Vorzeichenwechsel der Ableitung von  $+$  nach  $- \Rightarrow$  Hochpunkt  $H(x_1|f(x_1))$

$f'(x_1-h) > 0, f'(x_1) = 0, f'(x_1+h) > 0$  für ein gewisses positives  $h$  nahe  $0 \Rightarrow$  kein Vorzeichenwechsel  $\Rightarrow$  Sattelpunkt  $S(x_1|f(x_1))$

$f'(x_1-h) < 0, f'(x_1) = 0, f'(x_1+h) < 0$  für ein gewisses positives  $h$  nahe  $0 \Rightarrow$  kein Vorzeichenwechsel  $\Rightarrow$  Sattelpunkt  $S(x_1|f(x_1))$ , ... (hinreichende Bedingung).

Bei einer differenzierbaren Funktion  $f(x)$  mit Definitionsbereich  $D_f = \mathbf{R}$  ergibt sich als (streng) steigende/fallende Monotonie in (offenen) Monotonieintervallen bei abwechselnden Hoch- und Tiefpunkten  $x_1, x_2, \dots, x_n$  mit  $x_1 < x_2 < \dots < x_n, x_0$  als Stelle im jeweiligen Monotonieintervall):

Monotonieintervall  $(-\infty, x_1)$ :  $f(x)$  monoton steigend ( $x_1$  als Hochpunkt,  $f'(x_0) > 0$ ) oder monoton fallend ( $x_1$  als Tiefpunkt,  $f'(x_0) < 0$ )

Monotonieintervall  $(x_1, x_2)$ :  $f(x)$  monoton fallend ( $x_1$  als Hochpunkt,  $x_2$  als Tiefpunkt, vorheriges Intervall mit steigender Monotonie,  $f'(x_0) < 0$ ) oder monoton steigend ( $x_1$  als Tiefpunkt,  $x_2$  als Hochpunkt, vorheriges Intervall mit fallender Monotonie  $f'(x_0) > 0$ ); ...

Monotonieintervall  $(x_n, \infty)$ :  $f(x)$  monoton fallend ( $x_n$  als Hochpunkt, vorheriges Intervall mit steigender Monotonie  $f'(x_0) < 0$ ) oder monoton steigend ( $x_n$  als Tiefpunkt, vorheriges Intervall mit fallender Monotonie,  $f'(x_0) > 0$ ).

Bei einem Sattelpunkt ändert sich die (strenge) Monotonie nicht, so dass die Monotonieintervalle Sattelpunkte immer enthalten.

II. Wir bestimmen die Punkte mit waagerechter Tangente von  $f(x) = \frac{1}{3}x^3 + x^2 - 8x + 4$ , indem wir

zunächst die 1. und 2. Ableitung bilden (Ableiten gemäß Summenregel, Potenzregel und Regel mit konstantem Faktor):

$$f'(x) = x^2 + 2x - 8$$

$$f''(x) = 2x + 2.$$

Nullsetzen der 1. Ableitung (notwendige Bedingung) führt auf die Gleichungsumformungen:

$$f'(x) = 0 \Leftrightarrow x^2 + 2x - 8 = 0 \Leftrightarrow x_{1,2} = \frac{-2 \pm \sqrt{2^2 - 4 \cdot 1 \cdot (-8)}}{2 \cdot 1} = \frac{-2 \pm \sqrt{36}}{2} = \frac{-2 \pm 6}{2} \Leftrightarrow x = -4, x = 2,$$

so dass  $x = -4$  und  $x = 2$  die Stellen sind, an denen die Funktion  $f(x)$  jeweils eine waagerechte Tangente besitzt. Einsetzen von  $x = -4$  bzw.  $x = 2$  in die 2. Ableitung ergibt:

$$f''(-4) = 2 \cdot (-4) + 2 = -6 < 0$$

$$f''(2) = 2 \cdot 2 + 2 = 6 > 0,$$

und damit wegen:

$$f(-4) = \frac{1}{3}(-4)^3 + (-4)^2 - 8 \cdot (-4) + 4 = \frac{128}{3}$$

$$f(2) = \frac{1}{3}2^3 + 2^2 - 8 \cdot 2 + 4 = -\frac{16}{3}$$

die Existenz des Hochpunkts  $H(-4|128/3)$  und des Tiefpunkts  $T(2|-16/3)$  der Funktion  $f(x)$ .

III. Die zwei Extrempunkte unterteilen den Definitionsbereich  $D_f = \mathbf{R}$  der Funktion  $f(x)$  in die drei Monotonieintervalle  $(-\infty; -4)$ ,  $(-4; 2)$  und  $(2; \infty)$ , für die gilt:

Hoch-/Tiefpunkt	Monotonieintervall	Monotonie
Hochpunkt $H(-4 128/3)$	$(-\infty; -4)$	$f(x)$ ist (streng) monoton steigend
	$(-4; 2)$	$f(x)$ ist (streng) monoton fallend
Tiefpunkt $T(2 -16/3)$	$(2; \infty)$	$f(x)$ ist (streng) monoton steigend

Hinsichtlich der Monotonie der Funktion ist damit festzuhalten:  $f(x)$  ist (streng) monoton steigend im Intervall  $(-\infty; -4)$ , (streng) monoton fallend im Intervall  $(-4; 2)$  und (streng) monoton steigend im Intervall  $(2; \infty)$ .

IV. Wertetabelle, Zeichnung:

x	y = f(x)	f'(x)	f''(x)	f'''(x)	Besondere Kurvenpunkte
-6.79	0	24.5241	-11.58	2	Nullstelle $N(-6.79 0)$
-4	30.6667	0	-6	2	Hochpunkt $H(-4 30.67)$
-1	12.6667	-9	0	2	Wendepunkt $W(-1 12.67)$
0	4	-8	2	2	Schnittpunkt $S_y(0 4)$
0.55	0	-6.5975	3.1	2	Nullstelle $N(0.55 0)$
2	-5.3333	0	6	2	Tiefpunkt $T(2 -5.33)$
3.25	0	9.0625	8.5	2	Nullstelle $N(3.25 0)$

